



Ferienkonzept der Mittagsbetreuung Esting

1. Freizeitpädagogisches Konzept der Ferienbetreuung

Die Ferienbetreuung bietet Kindern während der Schulferien einen verlässlichen, sicheren und wertschätzenden Betreuungsrahmen, in dem sie ihre Ferienzeit gemeinsam mit anderen Kindern aktiv gestalten können.

Im Mittelpunkt steht ein freizeitpädagogisch ausgerichtetes Angebot, das Erholung, Gemeinschaft und eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung miteinander verbindet. Die Ferienbetreuung schafft einen Ausgleich zum Schulalltag und ermöglicht den Kindern, ihre freie Zeit selbstbestimmt, kreativ und gemeinschaftlich zu erleben.

Durch vielfältige Angebote, Projekte, Ausflüge und gemeinsame Aktivitäten werden soziale Kompetenzen gestärkt, Gemeinschaft erfahren und unterschiedliche kreative, sportliche sowie erlebnisorientierte Erfahrungen ermöglicht. Die Kinder erhalten Raum, eigene Interessen zu entdecken, neue Fähigkeiten auszuprobieren und persönliche Stärken weiterzuentwickeln. Neben der verlässlichen Betreuung steht die Förderung von Selbstständigkeit, Partizipation und sozialem Lernen im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit. Die Ferienbetreuung orientiert sich an den Bedürfnissen, Interessen und individuellen Fähigkeiten der Kinder und schafft Möglichkeiten für Erholung, Bewegung, Mitbestimmung und gemeinschaftliches Erleben.

Die Ferienbetreuung ist ein eigenständiges außerschulisches Betreuungs- und Bildungsangebot. Sie ersetzt weder die Aufgaben von Horten, Tagesstätten, an Förderschulen angebotenen Betreuungsangeboten oder vergleichbaren Einrichtungen noch stellt sie eine schulische Veranstaltung dar. Ebenso dient sie nicht der Fortsetzung, Vertiefung oder Aufarbeitung des lehrplanmäßigen Unterrichts sowie schulischer Ganztagsangebote oder der Mittagsbetreuung. Die konkrete Ausgestaltung der Betreuungsangebote richtet sich nach den vorhandenen personellen, räumlichen und sachlichen Ressourcen des jeweiligen Ferienangebots. Ziel ist es, den Kindern eine anregende, sichere und wertschätzende Umgebung zu bieten, in der sie ihre Ferien aktiv, kreativ und gemeinschaftlich erleben können.



2. Ziele der freizeitpädagogischen Arbeit

Die Ferienbetreuung verfolgt das Ziel, Kindern einen Ort zu bieten, an dem sie sich wohlfühlen, Gemeinschaft erleben und ihre Persönlichkeit weiterentwickeln können.

Dabei stehen folgende pädagogische Ziele im Vordergrund:

- Förderung der Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Stärkung sozialer Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Rücksichtnahme und Konfliktfähigkeit
- Förderung von Kreativität, Fantasie und individuellen Interessen
- Ermöglichung von Erholung und Entspannung
- Förderung von Bewegung, Gesundheit und Aktivität
- Stärkung des Selbstbewusstseins und der eigenen Fähigkeiten
- Förderung von Mitbestimmung und Beteiligung
- Entwicklung eines positiven Gemeinschaftsgefühls

3. Pädagogische Grundsätze

Die Arbeit in der Ferienbetreuung orientiert sich an folgenden Grundprinzipien:

Freiwilligkeit und Bedürfnisorientierung

Die Kinder erhalten die Möglichkeit, ihre Freizeit nach ihren eigenen Interessen und Bedürfnissen zu gestalten. Angebote werden so geplant, dass sowohl aktive als auch ruhige Beschäftigungsmöglichkeiten vorhanden sind.

Partizipation

Die Kinder werden in die Gestaltung des Ferienprogramms einbezogen. Ihre Wünsche, Ideen und Interessen werden aufgegriffen und berücksichtigt. Dadurch erleben sie Selbstwirksamkeit und übernehmen Verantwortung.

Wertschätzung und Respekt

Jedes Kind wird mit seinen individuellen Fähigkeiten, Bedürfnissen und Persönlichkeiten wahrgenommen und angenommen. Ein respektvoller Umgang miteinander bildet die Grundlage des gemeinsamen Zusammenlebens.



Soziales Lernen und Gemeinschaft

Durch gemeinsame Aktivitäten und Gruppenerfahrungen lernen die Kinder, Verantwortung zu übernehmen, Rücksicht zu nehmen und miteinander zu kommunizieren.

4. Gestaltung der Ferienangebote

Die Angebote der Ferienbetreuung sind abwechslungsreich gestaltet und orientieren sich an den Interessen und Bedürfnissen der Kinder.

Mögliche Inhalte sind:

- Kreativangebote wie Basteln, Malen, Gestalten und Werken
- Sport- und Bewegungsangebote
- Natur- und Umwelterfahrungen
- Ausflüge und Erkundungen
- Gruppen- und Kooperationsspiele
- Musik-, Tanz- und Theaterangebote
- Gesellschaftsspiele und freie Spielangebote
- Thematische Projekte
- Entspannungs- und Rückzugsmöglichkeiten

Die Planung berücksichtigt die jeweilige Gruppenzusammensetzung, die Jahreszeit, die räumlichen Möglichkeiten sowie die personellen Ressourcen.

5. Tagesgestaltung

Ein verlässlicher Tagesablauf gibt den Kindern Orientierung und Sicherheit. Gleichzeitig werden ausreichend Freiräume für selbstbestimmtes Spiel und eigene Entscheidungen geschaffen.

Ein möglicher Tagesablauf umfasst:

- Ankommen und Begrüßung der Kinder
- Freie Spiel- und Ankommenszeit
- Gemeinsame Besprechung und Planung des Tages
- Durchführung von Angeboten und Projekten
- Bewegungs- und Erholungsphasen
- Gemeinsame Mahlzeiten und Pausen
- Abschlussrunde und Reflexion



6. Rolle der pädagogischen Mitarbeitenden

Die pädagogischen Mitarbeitenden begleiten die Kinder während der Ferienbetreuung als verlässliche Bezugspersonen. Sie schaffen eine sichere und vertrauensvolle Umgebung und unterstützen die Kinder in ihrer individuellen Entwicklung.

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Planung und Durchführung abwechslungsreicher Freizeitangebote
- Förderung von Selbstständigkeit und Eigeninitiative
- Begleitung von Gruppenprozessen
- Unterstützung bei Konflikten und Lösungsfindung
- Wahrnehmung individueller Bedürfnisse
- Gestaltung einer wertschätzenden Atmosphäre

Die Mitarbeitenden verstehen sich als Begleitende und Impulsgebende, die den Kindern Möglichkeiten eröffnen, eigene Erfahrungen zu sammeln und ihre Fähigkeiten einzusetzen.

7. Inklusion und individuelle Förderung

Die Ferienbetreuung steht allen Kindern offen und berücksichtigt unterschiedliche Fähigkeiten, Interessen und Bedürfnisse. Ziel ist es, allen Kindern eine gleichberechtigte Teilnahme und positive Gemeinschaftserfahrungen zu ermöglichen.

Die Angebote werden so gestaltet, dass jedes Kind entsprechend seinen individuellen Möglichkeiten teilnehmen und eigene Stärken einbringen kann.

8. Zusammenarbeit mit Eltern

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist ein wichtiger Bestandteil der Ferienbetreuung. Ein regelmäßiger Austausch unterstützt dabei, die Bedürfnisse der Kinder wahrzunehmen und eine bestmögliche Begleitung sicherzustellen.



9. Qualitätssicherung und Reflexion

Die pädagogische Arbeit wird regelmäßig reflektiert und weiterentwickelt. Beobachtungen aus dem Betreuungsalltag sowie Rückmeldungen von Kindern, Eltern und Mitarbeitenden werden genutzt, um Angebote anzupassen und die Qualität der Ferienbetreuung kontinuierlich zu sichern.

10. Anmeldung in der Ferienbetreuung

Die Anmeldung zur Ferienbetreuung erfolgt aktuell ca. drei bis vier Wochen vor den Ferien über "Elternnachricht" oder unsere Schulsoftware "GTS", abhängig davon, für welches Portal die Eltern registriert sind. Die Anmeldung muss innerhalb der angegebenen Frist erfolgen und ist verbindlich. Bei Krankheit erfolgt keine Rückerstattung.

Die Abrechnung der Ferien erfolgt über Ferienpakete. Diese beinhalten:

- Die Betreuung der Kinder
- Die Mittagsverpflegung

Die Ferienpakete müssen vorab über Herrn Hampel gebucht werden. Bei Fragen erreichen Sie uns unter der E-Mail-Adresse:

mbe@sozialdienst-olching.de

Die Preise betragen:

- 5 Tage: 120 Euro
- 10 Tage: 240 Euro
- 20 Tage: 480 Euro

Die gebuchten Ferienpakete werden nach Abschluss der Buchung vom angegebenen Konto abgebucht. Bitte behalten Sie Ihre gebuchten Betreuungstage eigenständig im Blick. Sollte weiterer Betreuungsbedarf bestehen, können zusätzliche Ferienpakete jederzeit nachgebucht werden.

11. Informationen zu der Ferienbetreuung

Die Abholzeiten werden bereits bei der Anmeldung eingetragen, Änderungen können am selben Tag persönlich bei den Betreuern mitgeteilt werden. Bitte beachten Sie, dass an Ausflugstagen eine frühzeitige Abholung nicht möglich ist.



Die Kinder benötigen wettergerechte Kleidung, ausreichend Brotzeit und Getränke sowie einen kindgerechten Rucksack. Wechselwäsche oder Sportkleidung kann bei Bedarf in unseren Räumen hinterlegt werden.

Die Mittagsverpflegung erfolgt in der Regel in den Räumen der Mittagsbetreuung Esting. Bei Ausflügen oder Aktionstagen wird eine alternative Verpflegung angeboten.

Unkostenbeiträge für Aktionen sind am jeweiligen Tag passend in der Einrichtung abzugeben.

Bei wiederholtem Regelverstoß oder Verhalten, durch das andere Kinder gefährdet werden, behalten wir uns vor, Kinder vorzeitig aus der Betreuung abholen zu lassen.

Abmeldungen oder Krankmeldungen bitte telefonisch bis spätestens 8:30 Uhr, an Ausflugsstagen bis 8:00 Uhr mitteilen. Das Büro ist in den Ferien nur sporadisch besetzt, E-Mails werden in dieser Zeit nicht bearbeitet.

12. Ferien- und Betreuungszeiten

Die Ferienbetreuung findet in folgenden Ferien statt:

- Herbstferien
- Buß- und Betttag
- Faschingsferien
- Osterferien
- Pfingstferien (ggf. eine Woche Schließzeit)
- Sommerferien (ein bis zwei Wochen Schließzeit, wird vorab bekannt gegeben)

Im Rahmen der 20-tägigen Schließzeitenregelung behalten wir uns vor, die Einrichtung an Brückentagen, nach vorheriger Ankündigung, geschlossen zu halten.

Bitte beachten Sie, dass bei einer geringen Anzahl an Anmeldungen die Betreuung an einzelnen Tagen in einer unserer anderen Einrichtungen

(Mittagsbetreuung Olching oder OGTS Graßlfing) stattfinden kann. Selbstverständlich werden Sie darüber rechtzeitig informiert.



Die Betreuungszeiten sind von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr. Beginn und Ende der Betreuung finden in der jeweiligen Einrichtung statt.

Die Bringzeit ist von 7:30 Uhr bis 9:00 Uhr. Sollte bei Ausflügen eine feste Bringzeit erforderlich sein, ist diese dem Ferienprogramm zu entnehmen.

Aus Gründen der Aufsichtspflicht werden die Erziehungsberechtigten bzw. Notfallkontakte telefonisch informiert, wenn ein angemeldetes Kind um 9:00 Uhr noch nicht anwesend ist.

Bitte stellen Sie stets eine telefonische Erreichbarkeit sicher, da ansonsten weitere Schritte eingeleitet werden müssen (z. B. Kontakt zur örtlichen Polizei). Dies betrifft ausschließlich Kinder, die für die Ferienbetreuung angemeldet wurden.

13. Schlusswort

Die Ferienbetreuung bietet Kindern einen wertvollen Erfahrungsraum außerhalb des schulischen Alltags. Durch Spiel, Bewegung, Kreativität, Gemeinschaft und Beteiligung erhalten sie die Möglichkeit, ihre Ferien aktiv und selbstbestimmt zu gestalten.

Die Kinder erleben eine sichere und wertschätzende Umgebung, in der sie neue Erfahrungen sammeln, soziale Beziehungen aufbauen und ihre persönlichen Fähigkeiten weiterentwickeln können.